




Ein Jahr in der
Fischerei Kneeden Quell / Trave





Als ich zum ersten Mal vor einem Jahr die Fischerei besuchte,
ahnte ich nicht, wie schön das Leben
zwischen Kneeden und Trave ist.

Die Fischerei und die Natur bieten zu jeder
Jahreszeit faszinierende Motive.

Ich habe meine persönlichen Eindrücke
in diesem Buch zusammengefasst -

eine Liebeserklärung an einen
wunderbaren Flecken Erde.

Bilder & Texte H. Büttner

Copyright nach §72, Abs. 1 UrhG



Die Fischerei Kneeden Quell befindet sich an der B75 von Bad Oldesloe in Richtung Lübeck. Sie liegt eingebettet zwischen dem Waldgebiet Kneeden und der Trave.

Bereits im Jahre 1584 sind die Fischerei-Rechte vom dänischen König an die Vor-fahren der Familie Jacobsen übertragen worden.

Der Betrieb besteht aus dem Fischerei-Hof sowie Teich-Anlagen direkt am Fluss.





In der Fischhalle befinden sich grosse Becken für lebenden Fische, die Räucheröfen sowie der Verkaufs-Tresen mit leckerem Räucherfisch und frischem Fisch.



Unterhalb des Fischerei-Hofes und inmitten von Weiden liegen mehrere Teiche. Die Trave fließt, teilweise noch im alten Flussbett, direkt an den Weiden vorbei und bietet wie die Teiche vielen Tier- und Pflanzenarten ein Zuhause.





Die Fische vom Kneeden Quell stammen je nach der Art aus Teichwirtschaften oder aus Wildfang (unter Berücksichtigung von Schonzeiten und Mindestmaßen).

Die Fischerei beteiligt sich zudem an der Wieder-Ansiedlung fast ausgestorbener Arten wie Meerforelle, Lachs oder Ostseeschnäpel in der Trave.



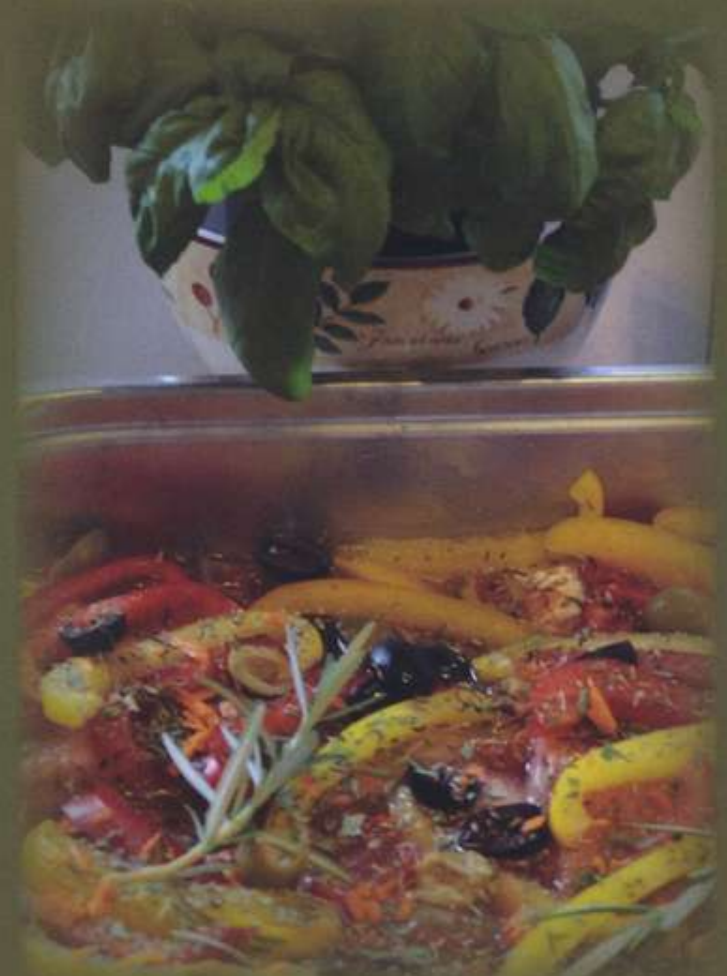
In der Fisch-Halle wie auch im Außenbereich sind mehrere von frischem Quellwasser gespeiste Becken. In diesen Becken werden die verschiedensten lebenden Fische zum Verkauf angeboten. So eine Fischpfanne aus dem Ofen oder vom Grill ist einfach zubereitet und schmeckt sehr gut.



Goldforelle



Forelle



Mediterrane Fischpfanne



Die Räucherfisch-Produkte werden in zwei Öfen aus eigenem Fisch hergestellt. Über die Qualität wacht seit Jahren eine Meerjungfrau.

Ob kalt mit Brot, als Teil eines Salates, als Fischplatte oder warm - Räucherfisch ist vielseitig verwendbar und schmackhaft.





Im Frühjahr und Herbst bietet die Fischerei Besatzfische wie beispielsweise Graskarpfen, Forellen oder Störe für Teiche an.



Seit Jahren Tradition sind die Hof-Feste mit leckeren Fischbrötchen und Musik.



Und nun möchte ich meine ganz persönlichen Eindrücke aus einem Jahr in der Fischerei, im Kneeden und an der Trave zeigen.

Ich wünsche viel Freude dabei !



Frühling

Noch stehen die Schwäne an der Trave auf dem Eis, aber mit jedem Tag wird die Sonne kräftiger und es taut.



Es dauert nicht lange und alle
Wasserflächen sind frei von Eis.





Das Dammwild im Kneeden wartet schon
sehnsüchtig auf das erste frische Grün.



Anfang März kündigt lautes Trompeten am Himmel die Rückkehr der Kraniche an. Als Landmarke zur Orientierung dient ihnen dabei der Flusslauf der Trave.

Farbe in die ersten warmen Frühlings-Tage bringen die verschiedensten Vögel.



Fasan



Eisvogel



Dompfaff



Distelfink

In der Fischerei dürfen die Schafe nach den Wintermonaten im Stall endlich wieder auf die Wiesen. Kurze Zeit später kommen die ersten Lämmer zur Welt.





Trinken, Ausruhen und Toben
- welch ein Leben !



In Kneeden zaubern Frühjahrsblumen ein Blütenmeer auf den Waldboden.



Buschwindröschen



Hohler Lerchensporn



Sauerklee



Hohe Schlüsselblume



Veilchen

Mit jedem Tag, der vergeht, steigen die Temperaturen, bleibt es länger hell
und die Bäume werden ein wenig grüner.



Singdrossel

Ein Treffen unter Waldbewohnern



Bussard



Rehbock

Mit der warmen Sonne kommen Insekten und Reptilien wieder zum Vorschein.



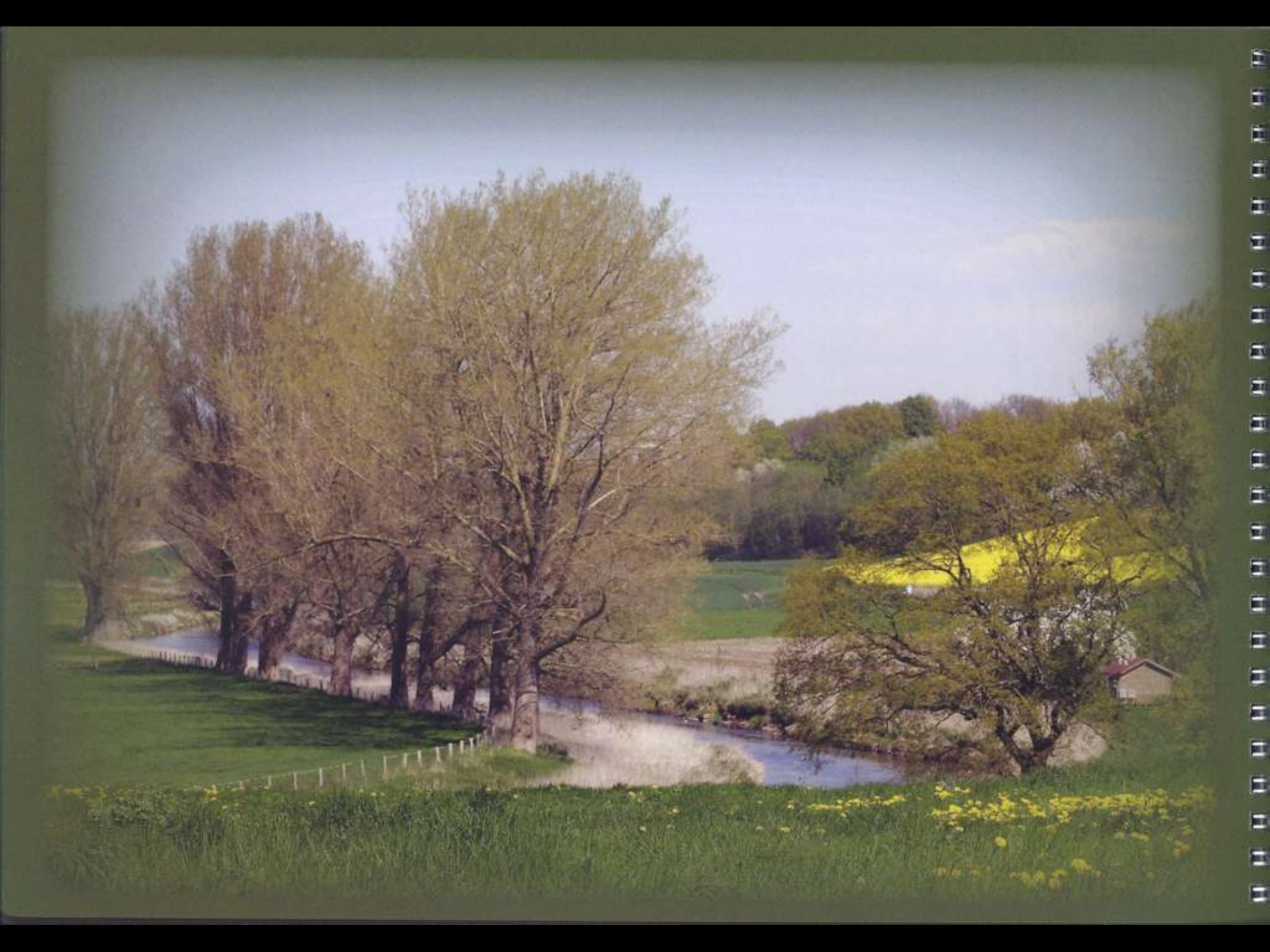
Ringelnatter



Weidenprachtkäfer



Tagpfauenauge



Löwenzahn und Raps leuchten an der
Trave und auf den Wiesen um die Wette.

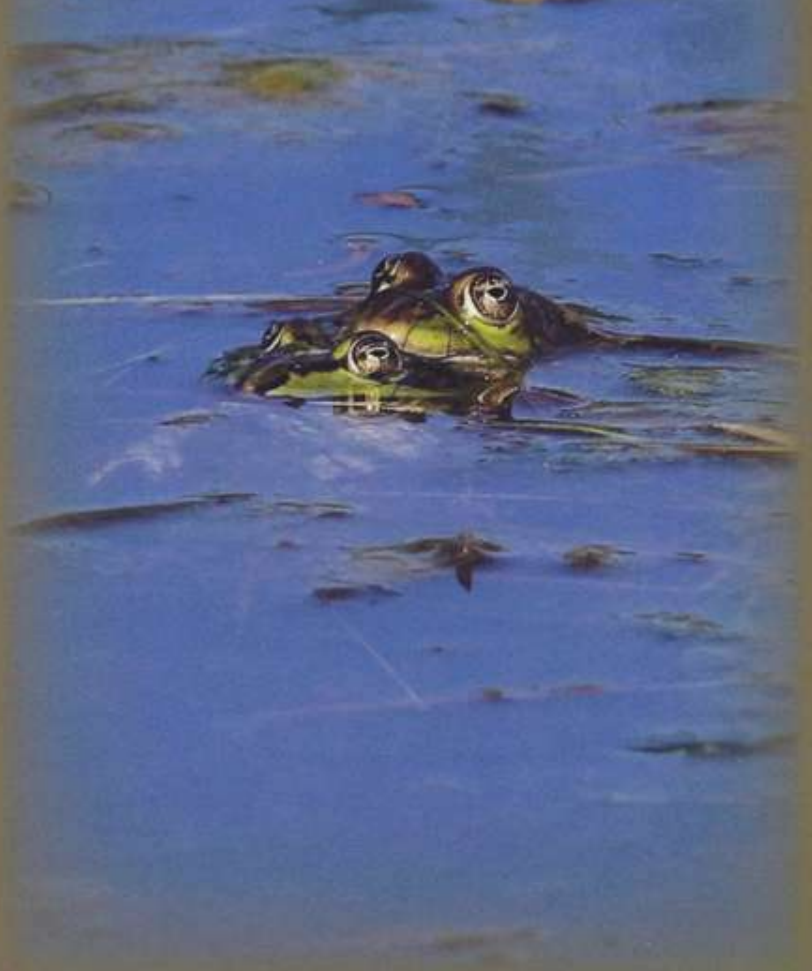


Zu gleichen Zeit blühen die
Apfelbäume in der Fischerei.



In und am Wasser tummeln sich Frösche, Libellen
sowie Schlangen.

Und bei klarem Wasser ist auch so mancher Fisch
zu sehen.



Teichfrösche



Teichfrosch und Ringelnatter



Rotfeder



Schlankjungfer



In den letzten Frühlings-Tagen liegt morgens Tau auf den Pusteblumen.

SOMMER



Mit Beginn der warmen Sommertage werden die Schafe geschoren.





An Trave und Teichen tummeln sich
nicht nur Wasservögel wie Stock- und
Schell-Enten,
sondern auch Bisamratten.



Überall brüten Vögel und kümmern sich um ihren Nachwuchs.



Höckerschwan



Stockente



Und manchmal kommt es auch zu Streitigkeiten ...



Blässhuhn-Küken - frisch geschlüpft



Eisvogel auf Sitzwarte



junge Rauchschwalbe - auf Futter wartend

Verstecken spielen im Blätterwald und hohem Gras ...



Mit dem Heuschnitt finden sich Störche zur Futtersuche auf den Wiesen ein.





Sonnenaufgang über den Teichen



Kurze Zeit später zieht am Morgenhimmel ein Seeadler über den Fluss.

In der Mittagswärme sind viele Libellen an der Trave und den Teichen anzutreffen.



Gebänderte Prachtjungfer



Mosaikjungfer

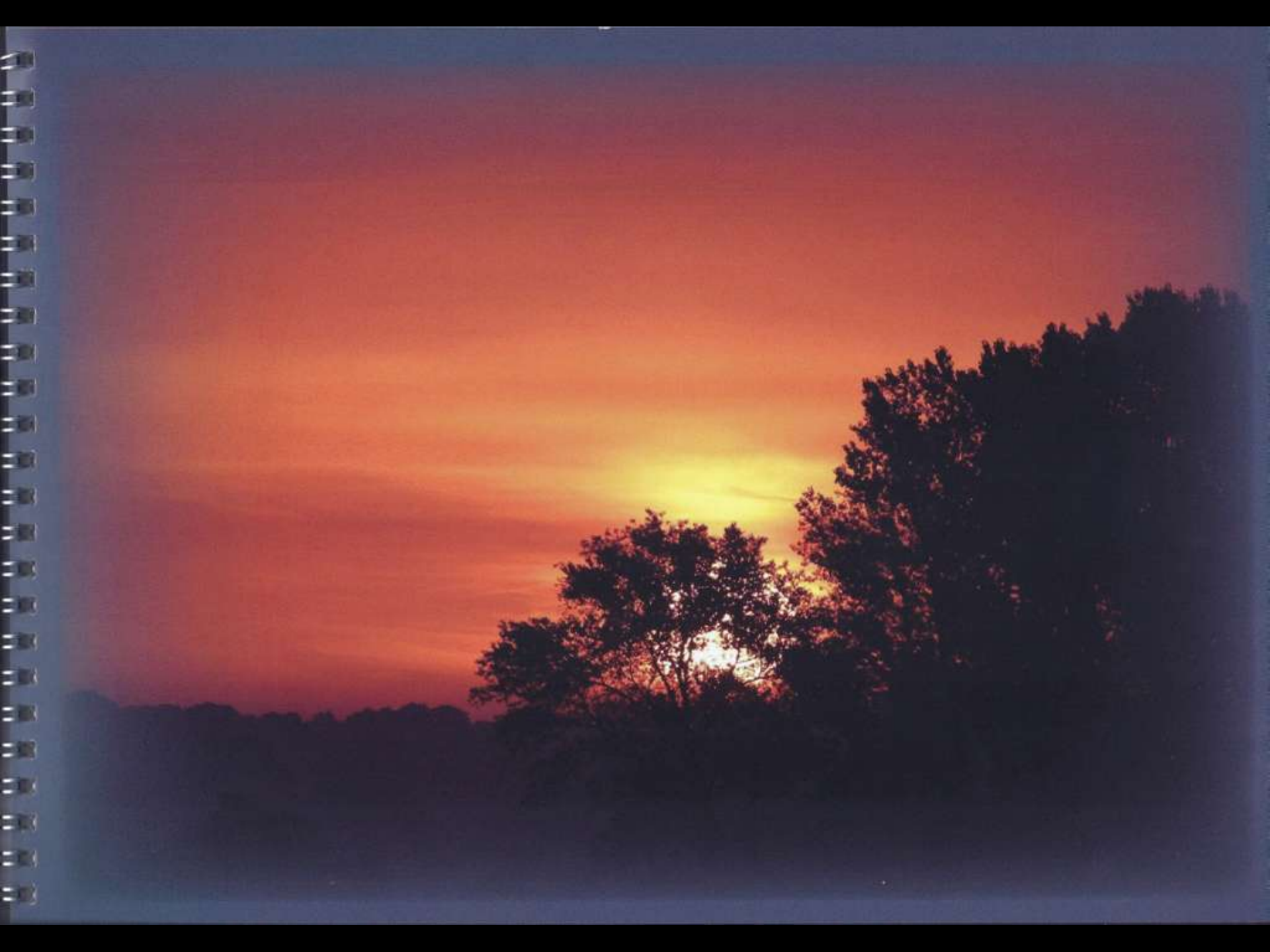


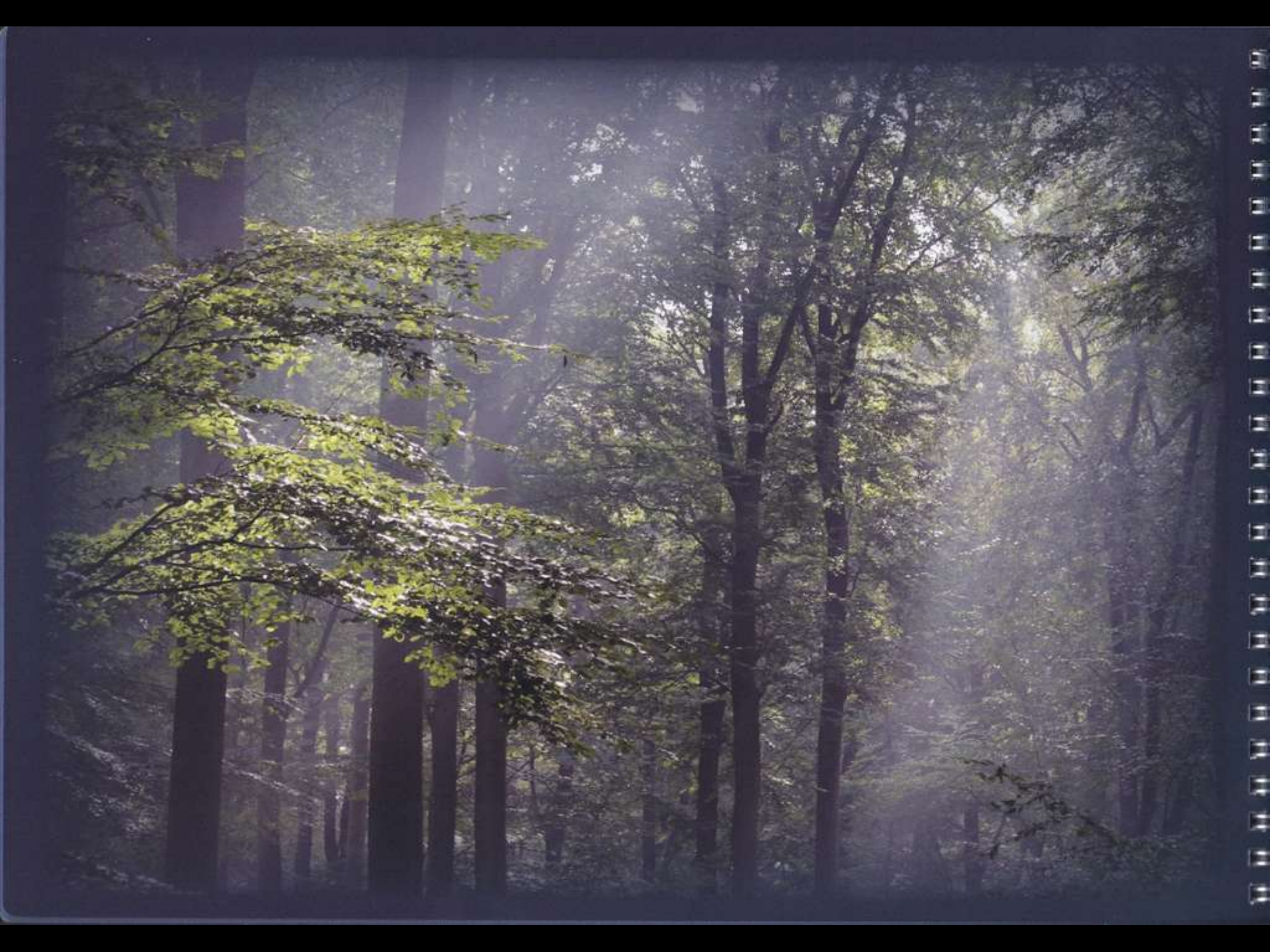
Granatauge





Im Abendlicht zeigt sich die Trave mit spiegelglatter Wasseroberfläche.





Langsam neigt sich die warme Zeit dem Ende zu und die Tage werden merklich kürzer.

Im Kneeden zaubert der Frühnebel Lichtschleier zwischen die Bäume .

An der Trave muss das Fischerboot wieder an Land gebracht werden.

Und überall in der Luft ziehen sich Spinnenfäden, die dem Altweiber-Sommer seinen Namen gaben und die den nahen Herbst ankündigen.





HERBST

Nach kühlen Morgentemperaturen sind die Tage zum Herbstanfang noch warm.



Feuergoldwespe



Bläuling



Am Morgen scheint die aufgehenden Sonne im Kneeden auf bunte Blätter.



In der Dämmerung steht ein kapitaler Dammwild-Hirsch am Wegesrand.



Goldener Oktober im Kneeden



Grasfrosch auf Riesen-Trichterling



Fliegenpilz



Anfang Herbst starten die ersten Zugvögel wieder in Richtung Winterquartiere.



Die Eichhörnchen legen sich dagegen Vorräte für den Winter an.

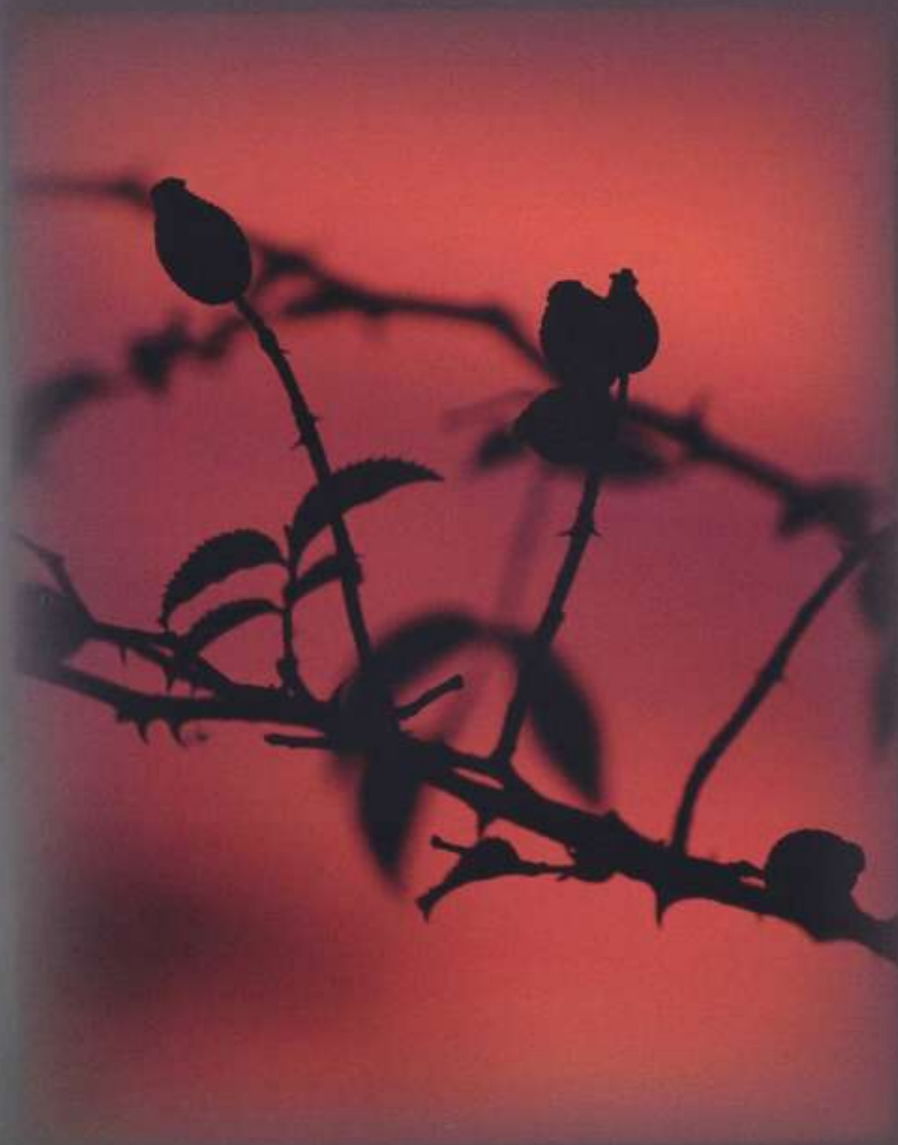
Herbstimpressionen am Wasser



Für die Karpfen in den Teichen ist die Zeit des Abfischens gekommen.



Farbenprächtige Sonnenuntergänge und Raureif am Morgen -
die kalte Jahreszeit steht vor der Tür.



WINTER



Ruhe kehrt ein im Wald und am Fluss.

Dick aufgeplustert und der Kälte trotzend sitzen die Vögel nun im Gebüsch.



Rotkehlchen



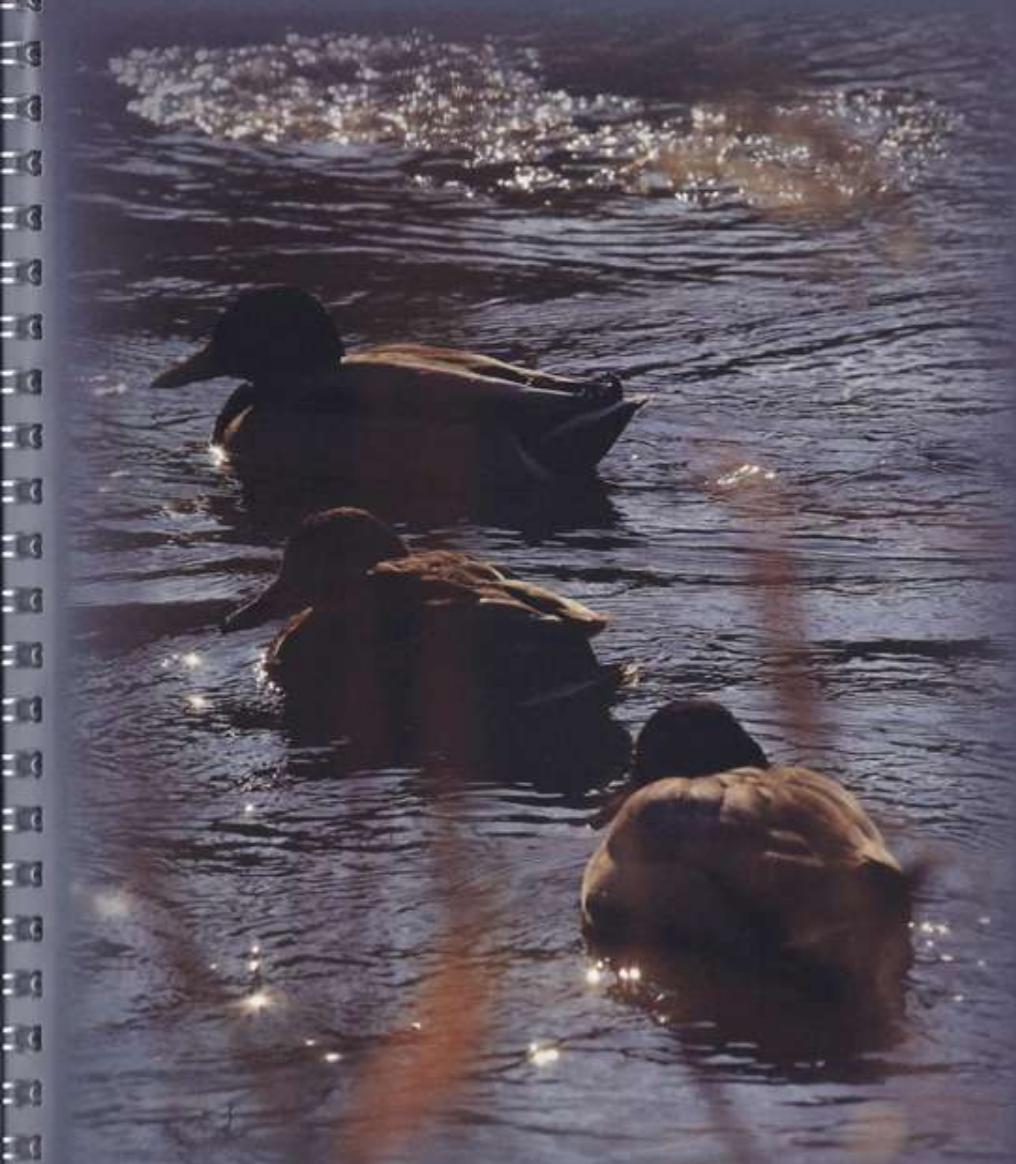
Zaunkönig



Das Dammwild dagegen schläft in der Buchsenschonung.



Auf der Trave schwimmen die Enten wieder mit Eisschollen.



Ein Jahr ist so schnell vergangen.

